



Osterbrief

März/April 2020

der katholischen Pfarrgemeinden Bruchköbel
Erlöser der Welt und Sankt Familia



Inhalt	
Seite	Inhalt
03	Vorwort Pfr. Jürgen Heldmann
04	Veranstaltungsübersicht
05	Grußworte zu Ostern
06	Gottesdienste an den Feiertagen - Erlöser der Welt
07	Gottesdienste an den Feiertagen - Sankt Familia
08	Besinnliches
09-11	KAB-Termine
12-13	Weltgebetstag der Frauen
14-15	Rejoice
16	Misereor
17	Kirchenchor St. Cäcilia
18-27	<p>Erlöser der Welt</p> <ul style="list-style-type: none"> - Verwaltungsratssitzung - Pfarrgemeinderatssitzung - Kreuzwegandachten - Spätschicht/Frühmessen in der Fastenzeit - Beichtgelegenheiten - Preisskat - Firmung - Fastenessen - Ostereiersuche - Termine Erstkommunikanten - Filmtipp - Erstkommunion - Veranstaltungen der Senioren - Ministranten - Gemeindemission - „Über den Tellerrand schauen“ - Bibelgespräche
28-38	<p>Sankt Familia</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kreuzwegandachten - Frühschichten in der Fastenzeit - Aktuelle Runde - Rejoice - Gelegenheit zur hl. Beichte - Messdiener - Veranstaltungskalender der Senioren - Bibelkreis, ökum. Bibelkreis - Pfarrbücherei - Verwaltungsratssitzung - Pfarrgemeinderatssitzung - Preisskat - Misereor-Eintopfessen - Firmbewerber 2020 - Erstkommunikanten 2020 - Termine der Erstkommunikanten - ökum. Andacht am Sternenkinderdenkmal - 55 – Plus - Kindergottesdienst
39	Kinderseite

Liebe Gemeinde,

es war im Jahre 1741, als eines Nachts ein gebeugter Mann in sich versunken durch die dunklen Straßen Londons schlurfte. Der Mann war Georg Friedrich Händel, der große Musiker. In seinem Gemüt stritten Hoffnung und Verzweiflung. Die Gunst der Mächtigen, Reichen und „Schönen“ hatte sich von ihm abgewandt. Bittere Not kam über ihn. Der schöpferische Funke erlosch, und mit noch nicht 60 Jahren fühlte er sich alt und lebensmüde. Ohne Hoffnung kehrte er in seine armselige Bruchbude zurück. Da fiel sein Blick auf ein dickes Paket. Er öffnete es. „Ein geistliches Oratorium“ hieß die Überschrift. Händel ärgerte sich über den zweitrangigen Dichter und besonders über die Bemerkung: „Der Herr gab mir den Auftrag!“ Gleichgültig blätterte er im Text. Da sprang ihm eine Zeile in die Augen: „Er war verschmäht und verachtet von den Menschen ... da war nicht einer, der Mitleid mit ihm hatte ...“ Händel las weiter: „Er vertraute Gott ... Gott ließ seine Seele nicht ... Er wird dir Ruhe geben ...“ Diese Worte füllten sich für ihn auf einmal mit Leben und Erleben. Und als er noch weiterlas: „Ich weiß, dass mein Erlöser lebt ... Frohlocke ... Halleluja!“, da wurde es in ihm lebendig. Klänge überstürzten sich in seinem Innern – wie ein Funke von oben, der ihn in Brand gesteckt hätte. Händel griff nach der Feder und begann zu schreiben. Mit unglaublicher Schnelligkeit füllte sich Seite um Seite mit Noten.

Am nächsten Morgen fand ihn sein treuer Diener und Freund über den Schreibtisch gebeugt. Er stellte ein Tablett mit Essbarem in Reichweite und ging hinaus. Am Mittag stand es noch unberührt da. Händel schrieb und schrieb. Zwischendurch sprang er auf, stürzte ans Cembalo, lief auf und ab, fuchtelte mit den Armen in der Luft und sang aus voller Kehle: „Halleluja, Halleluja“. Der Diener fürchtete, Händel würde wahnsinnig, als dieser ihm sagte, die Tore des Himmels hätten sich vor ihm aufgetan und Gott selber sei über ihm. Vierundzwanzig Tage arbeitete Händel wie ein Besessener, ohne Ruhe, fast ohne Schlaf und fast ohne Nahrung. Dann fiel er erschöpft auf das Bett. Vor ihm lag die fertige Partitur des „Messias“.

Unter Händels persönlicher Leitung wurde der „Messias“ 3-4mal aufgeführt. Am 6.04.1759 erlebte er zum letzten Mal sein eigenes Werk. Er erlitt einen Schlaganfall und wünschte sich, an einem Karfreitag zu sterben. Gott gewährte ihm die Bitte. Es war der 14.04.1759 als er den Großen Meister „zu sich rief“. Händel durfte zu dem gehen, den er so begreifend besungen und der ihm wieder sein Herz abgerungen und entzündet hatte - nicht nur im Glauben, sondern auch mit der Gewissheit, die Händel so bejubeln konnte:

„Ich weiß, dass mein Erlöser lebt!“

Pfarrer Jürgen Heldmann

Veranstaltungsübersicht

EdW = Erlöser der Welt, **StF** = St. Familia, **StB** = St. Bonifatius, Butterstadt,
KAB = Kath. Arbeitnehmerbewegung, **Kath. Frauen**

02.03.	15.00	StF	Aktuelle Runde
02.03.	18.00	EdW	Elternabend Erstkommunikanten
03.03.	14.30	EdW	Seniorenachmittag
03.03.	20.00	StF	PGR-Sitzung
05.03.	20.00	StF	Verwaltungsratssitzung
06.03.	19.30	StF/EdW	Weltgebetstag in der ev. Jakobuskirche
07.03.	18.00	EdW/StF	Rejoice – Lobpreisgottesdienst in EdW
10.03.	14.30	EdW	Seniorenachmittag
10.03.	14.30	StF	Seniorenachmittag
12.03.	19.00	EdW	Bibelgespräch
15.03.	nach der hl. Messe	StF	Misereor-Essen
15.03.	15.00	EdW	Mini - Gruppenstunde
17.03.	14.30	EdW	Seniorenachmittag
17.03.	19.30	StF	Bibelkreis
19.-21.03.		EdW	Erstkommunionfahrt Kath. Willenroth
21.03.	09.20	StF	Fahrt der Firmbewerber nach Fulda
24.03.	14.30	StF	Seniorenachmittag
24.03.	18.00	EdW	Seniorenachmittag
24.03.	20.00	EdW	PGR – Sitzung
26.03.	20.00	EdW	Gemeindemissionskreis
28.03.	13.00	StF	Werktag der Erstkommunikanten
28.03.	15.00	EdW	Verzieren der Kommunionkerzen
29.03.	nach der Hl. Messe	EdW	Heringessen zum Misereorsonntag
31.03.	14.30	EdW	Seniorenachmittag
31.03.	20.00	StF	Elternabend der Erstkommunikanten
02.04.	16.00	EdW	Palmstöcke basteln
03.04.	18.00	EdW	Kreuzwegandacht Wald
06.04.	15.00	StF	Aktuelle Runde
13.04.	11.30	Ökum.	Gedenkandacht Sternenkinderdenkmal Friedhof Niederissigheim
14.04.	14.30	StF	Seniorenachmittag
15.04.	15.30	StF	Probe I Erstkommunion
16.04.	19.00	EdW	Bibelgesprächskreis
17.04.	17.00	StF	Probe II Erstkommunion
18.04.		KAB	Altkleidersammlung
20.04.	nach der Hl. Messe	EdW	Frühstück der Kommunionkinder
20.04.	nach der Hl. Messe	StF	Frühstück der Kommunionkinder
21.04.	19.30	StF	Bibelkreis
24.04.	18.00	EdW	Preisskat
25.04.	16.00	StF	Firmtreffen
26.04.	15.00	EdW	Mini – Gruppenstunde
28.04.	14.30	StF	Seniorenachmittag
30.04.	18.30	Ökum.	Ökum. Bibelkreis in Niederissigheim

Sr. Erentrud Trost OSB, Thronender
Christus, Gaukirche, Paderborn



SIEHE, ICH MACHE ALLES NEU!

Das ist das Versprechen des
auferstandenen und wieder-
kommenden Christus. Ein Ver-
sprechen bezeugt am Kreuz.
Bezeugt durch die Liebe, die
uns befreit und erlöst.

Die Freude des Ostermorgens, die Gnade des Auferstandenen und eine gesegnete Osterzeit wünschen Ihnen

Heribert Jünemann
Pfarrer, GR.

Eric Mambu
Pfarrer, Subsidar

Jürgen Heldmann
Pfarrer

Ulrike Schwarz
Sprecherin des PGR

Detlef Rochow
Sprecher des PGR

H. Michael Roth
stellv. VR-Vorsitzender

Matthias Wolthaus
stellv. VR-Vorsitzender

Silke Geiger
Pfarrsekretärin

Corinna Schütz
Pfarrsekretärin

Erlöser der Welt

Gottesdienste in der Karwoche und zu Ostern

Palmsonntag, 05.04.	9.30 Uhr	Palmweihe, Prozession und Hochamt
06. – 08.04.	20.00 Uhr	Besinnung in der Karwoche
Gründonnerstag, 09.04.	19.30 Uhr	Abendmahlsamt anschl. Agapefeier im Don Bosco Haus
	22.00 Uhr	Ölbergstunde, anschl. Gebetsnacht „betet und wachet...“
Karfreitag, 10.04.	10.00 Uhr	Kreuzweg, anschl. Beichtgelegenheit
	15.00 Uhr	Liturgie vom Leiden und Sterben Christi
	15.00 Uhr	Liturgie für Kinder im Don Bosco Haus
Karsamstag		Tag der Grabesruhe

Hochfest der Auferstehung des Herrn – Ostern

Osternacht	21.00 Uhr	Osternachtsfeier mit Osterfeuer
Ostersonntag, 12.04.	9.30 Uhr	Festhochamt mit Aussetzung Te Deum und sakramentalem Segen - es singt der Kirchenchor -
Ostermontag, 13.04.	9.30 Uhr	Festhochamt
Samstag, 18.04.	18.00 Uhr	Vorabendmesse
Sonntag, 19.04.	9.30 Uhr	Hochamt mit Feier der Erstkommunion
Montag, 20.04.	9.30 Uhr	Dankmesse der Erstkommunikanten mit ihren Familien, Freunden und der Pfarrgemeinde

Sankt Familia

Gottesdienste in der Karwoche und zu Ostern

Palmsonntag

05.04.	08.15 Uhr	Heilige Messe in Butterstadt
	10.30 Uhr	Heilige Messe mit Palmweihe, danach Blumen-, und Kuchenverkauf
	18.00 Uhr	Bußgottesdienst, anschl. Beichtgelegenheit

Gründonnerstag

09.04.	19.00 Uhr	Abendmahlsamt, Ostereieraktion, anschl. Agapefeier im Haus Shalom
	22.00 Uhr	Ölbergstunde

Karfreitag

10.04.	10.00 Uhr	Kreuzweg, anschl. Beichtgelegenheit
	15.00 Uhr	Liturgie vom Leiden und Sterben Christi
	15.00 Uhr	Liturgie für Kinder im Haus Shalom

Karsamstag

11.04.	Tag der Grabesruhe	
---------------	--------------------	--

Hochfest der Auferstehung des Herrn – Ostern

Osternacht/Ostersonntag

12.04.	05.30 Uhr	Auferstehungsamt mit Osterfeuer anschl. Osterfrühstück im Haus Shalom
	08.15 Uhr	Hl. Messe in Butterstadt
	10.30 Uhr	Festhochamt

Ostermontag

13.04.	08.15 Uhr	Hl. Messe in Butterstadt
	10.30 Uhr	Festhochamt
	11.30 Uhr	ökum. Andacht am Gedenkstein für „Sternenkinder“ auf dem Friedhof Niederissigheim

Samstag

18.04.	18.00 Uhr	Vorabendmesse
---------------	-----------	---------------

Sonntag

2. Sonntag der Osterzeit, Weißer Sonntag

19.04.	10.00 Uhr	Feier der Erstkommunion
---------------	-----------	-------------------------

Montag

20.04.	10.00 Uhr	Dankmesse
---------------	-----------	-----------



*Bild: Peter Weidemann
In: Pfarrbriefservice.de*

Warum müssen Menschen leiden? Wenn man glaubt, dass Gott allmächtig ist und die Menschen über alles liebt, stellt sich irgendwann die Frage: Warum lässt Gott das Leid zu – das unsägliche Leid in der Welt, das persönliche Leid, das hilflos machende Leid von lieben Menschen? Die Bausteine dieses Monatsthemas geben keine Antwort. Dennoch sind sie nicht hoffnungslos. Sie lassen spüren, dass das Leid nicht das letzte Wort hat, sondern dass nach Karfreitag Ostern geschieht.

Aus den Vereinen und Verbänden

Katholische Arbeitnehmerbewegung

Vom 13. bis 15. März 2020 findet die Religiöse Bildungszeit in Schmerlenbach statt. Thema in diesem Jahr lautet: „Den Glauben begreifen“.

Das Programm und weitere Details wird den Teilnehmern direkt zugeschickt.

In der Fastenzeit lädt die KAB ein:

am Mo.: 16. März um 19.30 Uhr zur Spätschicht in EdW

am Di.: 17. März um 6.00 Uhr zur Frühschicht in St. Familia.

Gestaltet und durchgeführt werden diese besonderen Gottesdienste von unserem KAB-Mitglied Siegrun Herold.



Einladung zum Skatturnier am Freitag, 6.3.2020 um 18.00 Uhr im Haus Shalom. Das Turnier wird traditionell zweimal im Jahr von unserem Vorstandsmitglied Max Herdzina organisiert. Es wäre lobenswert wenn mehr KAB-Mitglieder an diesen Treffen teilnehmen könnten. Das Startgeld beträgt € 8,00. Gäste sind herzlich willkommen. Jeder Teilnehmer erhält einen Preis.

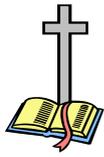
Arbeit 4.0 – schöne neue Arbeitswelt – Spiel, Gespräch und Diskussion am Donnerstag, 19. März 2020 um 20.00 Uhr in Freigericht-Neuses.

Den interessantesten und informativen Gesprächs- und Diskussionsabend zum Thema Digitalisierung führt Wolfgang Then noch einmal bei der KAB-Freigericht durch. Wer verhindert war und noch Interesse hat, ist herzlich eingeladen. Zur Erinnerung: Fünf Spielfiguren mit unterschiedlichen Berufen erleben die digitalisierte Arbeitswelt. Die Veranstaltung findet im Pfarrheim, Schulstr. 2, 63579 Freigericht-Neuses statt.

Besuch aus Uganda: vom 20. – 22. März wird KAB-Diözesansekretär Charles Muyanja uns besuchen. Mit ihm und weiteren Gästen aus Uganda wollen wir gemeinsam die Vorabendmesse am 21.3.2020 um 18.00 Uhr in der Kirche Erlöser der Welt feiern. Anschließend sind alle zu einem Treffen im Don-Bosco-Haus eingeladen. Wir freuen uns auf interessierte und informative Gespräche mit unseren KAB-Freunden aus Uganda.

Aus den Vereinen und Verbänden

Katholische Arbeitnehmerbewegung



**Karfreitag, 10. April 2020 um 10.00 Uhr:
Kreuzweg in der Kirche Erlöser der Welt**

Dieser Kreuzweg wird gemeinsam mit der
Missiogruppe erarbeitet und durchgeführt

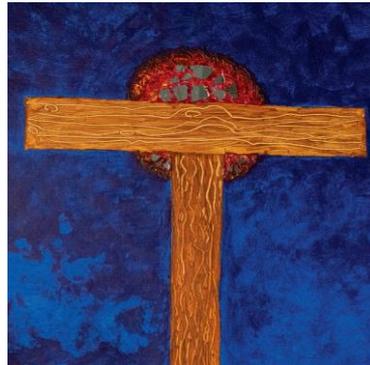
**Das diesjährige Thema des Misereor Kreuzwegs lautet:
„UNS GRÜNT DEINE HOFFNUNG“**

JESUS STIRBT AM KREUZ

Provokation und Würde –

Was bleibt und trägt?

Die Welt wird löchrig.
Der Himmel bekommt Risse.
Der Vorhang reißt auf.
Du stirbst.



**Einladung zum traditionellen Osterspaziergang am Ostermontag,
13. April 2020. Treffpunkt 17.30 Uhr am Kirchturm von St. Familia.**



**Die nächste Kleidersammlung für die Aktion „Eine Welt“ ist am
Samstag, 18. April 2020. Kleidersäcke werden zeitnah in den
Kirchen ausliegen! Bitte die gefüllten Säcke bis Freitagabend, 17. April, zu
den bekannten Sammelstellen an den drei katholischen Kirchen St. Familia,
St. Bonifatius und Erlöser der Welt bringen.**



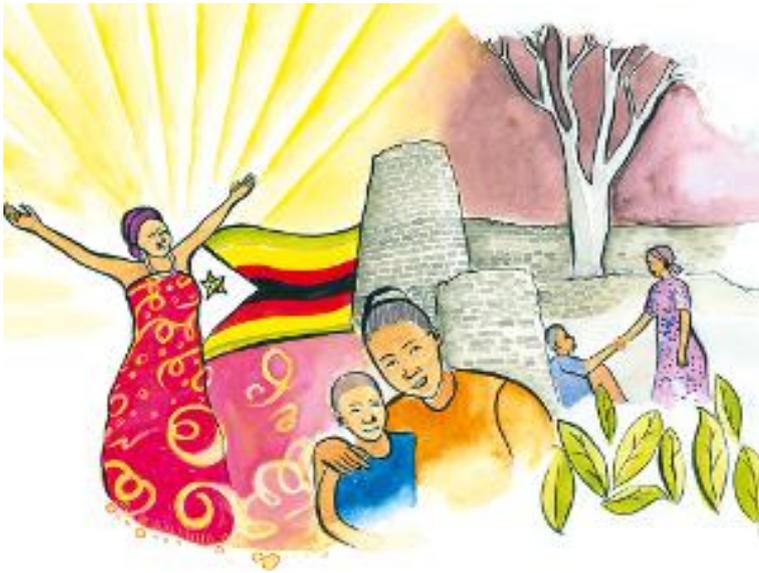
Einladung zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am
Donnerstag, 23. April 2020! **Wir beginnen diesen Abend
um 19.00 Uhr mit einer Heiligen Messe für die verstorbenen
Mitglieder in der Kirche Erlöser der Welt.**

**Anschließend findet die Jahreshauptversammlung im Don-Bosco-Haus
statt.**

Die Tagesordnung wird im nächsten Rundschreiben bekanntgegeben.

***Das Vorstandsteam wünscht allen Mitgliedern und Gemeindemitgliedern ein
gesegnetes, friedvolles Osterfest.***

Weltgebetstag der Frauen 2020



Steh auf und geh!

2020 kommt der Weltgebetstag aus dem südafrikanischen Land Simbabwe.

„Ich würde ja gerne, aber...“ Wer kennt diesen oder ähnliche Sätze nicht? Doch damit ist es bald vorbei, denn Frauen aus Simbabwe laden ein, über solche Ausreden nachzudenken: beim Weltgebetstag am 06. März 2020.

Frauen aus Simbabwe haben für den Weltgebetstag 2020 den Bibeltext aus Johannes 5 zur Heilung eines Kranken ausgelegt: „Steh auf! Nimm deine Matte und geh!“, sagt Jesus darin zu einem Kranken. In ihrem Weltgebetstags-Gottesdienst lassen uns die Simbabwefrauen erfahren: Diese Aufforderung gilt allen. Gott öffnet damit Wege zu persönlicher und gesellschaftlicher Veränderung.

Die Autorinnen des Weltgebetstags 2020 wissen wovon sie schreiben, denn ihre Situation in dem krisengeplagten Land im südlichen Afrika ist alles andere als gut. Überteuerte Lebensmittel, Benzinpreise in unermesslichen Höhen und steigende Inflation sind für sie Alltag und nur einige der Schwierigkeiten, die sie zu bewältigen haben.

Die Gründe für den Zusammenbruch der Wirtschaft sind jahrelange Korruption und Miswirtschaft und vom Internationalen Währungsfonds auferlegte aber verfehlte Reformen. Bodenschätze könnten Simbabwe reich machen, doch davon profitieren andere.

Dass Menschen in Simbabwe aufstehen und für ihre Rechte kämpfen, ist nicht neu: Viele Jahre kämpfte die Bevölkerung für die Unabhängigkeit von Großbritannien, bis sie das Ziel 1980 erreichten. Doch der erste schwarze Präsident, Robert Mugabe, regierte das Land 37 Jahre und zunehmend autoritär.

Weltgebetstag der Frauen 2020

Noch heute sind Frauen benachteiligt. Oft werden sie nach dem Tod ihres Mannes von dessen Familie vertrieben, weil sie nach traditionellem Recht keinen Anspruch auf das Erbe haben, auch wenn die staatlichen Gesetze das mittlerweile vorsehen.

Die Frauen aus Simbabwe haben verstanden, dass Jesu Aufforderung allen gilt und nehmen jeden Tag ihre Matte und gehen. Mit seiner Projektarbeit unterstützt der Weltgebetstag Frauen und Mädchen weltweit in ihrem Engagement: Zum Beispiel in Simbabwe, wo Mädchen und Frauen den Umgang mit sozialen Medien einüben, um ihrer Stimme Gehör zu verschaffen; mit einer Kampagne in Mali, die für den Schulbesuch von Mädchen wirbt. Oder mit der Organisation von Wasserschutzgebieten in El Salvador, verbunden mit Lobbyarbeit zum Menschenrecht auf Wasser.

Zusätzlich möchte der Weltgebetstag das hochverschuldete Simbabwe durch eine teilweise Entschuldung entlasten. Deshalb richtet sich der Weltgebetstag, zusammen mit seinen Mitgliedsorganisationen, dem Bündnis erlassjahr.de und anderen mit einer Unterschriftenaktion an die Bundesregierung. Das Geld soll Simbabwe stattdessen in Gesundheitsprogramme investieren, die der Bevölkerung zugutekommen. Unterschriften sind auf einer Unterschriftenliste am Weltgebetstag oder online (www.weltgebetstag.de/aktionen) möglich.

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit über 100 Jahren für den Weltgebetstag und machen sich stark für die Rechte von Frauen und Mädchen in Kirche und Gesellschaft. Alleine in Deutschland besuchen am 06. März 2020 hunderttausende Menschen die Gottesdienste und Veranstaltungen.

Wir laden deshalb ALLE zum WGT-Gottesdienst herzlich ein

am Freitag, den 06.03.2020 um 19.30 Uhr

in die ev. Jakobuskirche in Bruchköbel.

Einsingen ab 19.15 Uhr



Termine

07.03.2020 | Erlöser der Welt

19.09.2020 | Sankt Familia

05.12.2020 | Erlöser der Welt

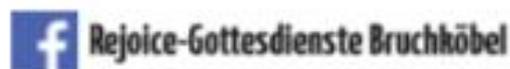
jeweils um 18:00 Uhr

Hl. Messe | Anbetung | Lobpreis | Snack

Rejoice-die neue Vorabendmesse.

Ein Projekt von Erlöser der Welt (Vanrangeviller Str.) und St. Familia (Riedstr.) in Bruchköbel.

Beginn um 18:00 Uhr mit einer heiligen Messe mit anschließendem Gebet, Gesang und Segen, danach gemütliches Beisammensein und Snacks.



Rejoice - Lobpreisgottesdienst

Rejoice – Lobpreisgottesdienst – Heilige

Messe und ?

Am 7. März findet wieder ein Rejoice-Gottesdienst statt, der um 18.00 Uhr in der Kirche Erlöser der Welt beginnt. Aber was unterscheidet diesen Gottesdienst von unseren „normalen“ Gottesdiensten? Der Lobpreisgottesdienst wird gemeinsam von einem Team der Pfarrgemeinden Sankt Familia und Erlöser der Welt gestaltet und zeichnet sich durch eine einzigartige Atmosphäre aus Musik, Gebet und Kerzenlicht aus. Rejoice soll inspirieren durch eine besondere Atmosphäre, Besinnung, Einkehr, Freude und Lobpreis. Die Predigt am 7. März wird Pater Jürgen Maria Böhm aus Frankfurt halten. Die musikalische Gestaltung übernimmt eine Band. Der Abend klingt bei Gespräch und Snack aus.



Br. Jürgen M. Böhm
Kapuziner und Priester

Für die Zeit nach der Heiligen Messe soll hier ein besonders wichtiger Aspekt betrachtet werden. Hierzu zwei Zitate, die diese Zeit sehr gut beschreiben. „Beten heißt liebend an Jesus denken. Das Gebet ist die Aufmerksamkeit der Seele, die sich auf Jesus konzentriert.“ (Charles de Foucauld) und „Beten heißt nicht, sich selbst reden hören, beten heißt still werden und still sein und warten, bis der Beter Gott hört.“ (Sören Kierkegaard). Still werden vor Gott, dies ist ein besonders wichtiger Aspekt dieser Zeit. Nehmen wir dieses Angebot wahr und lassen wir uns von Jesus beschenken!



In diesem Jahr stellt MISEREOR eine Region in den Mittelpunkt, die von großer ethnischer, religiöser und kultureller Vielfalt, aber auch von zahlreichen Konflikten geprägt ist. In **Syrien** und dem **Libanon** wünschen sich die Menschen nichts sehnlicher als Frieden. Unter dem Motto „Gib Frieden!“ ruft die diesjährige Fastenaktion alle Menschen zum Handeln für eine friedvollere Welt auf.

Seit 1958 steht MISEREOR für die gelebte Solidarität mit den Armen in Form eines tatkräftigen Engagements vieler Einzelpersonen, Pfarrgemeinden und Institutionen. Mit ihrem ganz persönlichen Beitrag unterstützen zahlreiche Menschen die Entwicklungsarbeit von MISEREOR. Mit Entwicklungsprojekten werden Menschen dabei unterstützt, ihr Leben aus eigener Kraft nachhaltig positiv zu verändern. In Afrika, Asien und Lateinamerika berät und fördert MISEREOR gemeinsam mit lokalen Partnern Kleinbäuerinnen und Kleinbauern, begleitet Jugendliche in ihrer Ausbildung, steht beim Wiederaufbau zur Seite und unterstützt Demokratisierungsprozesse.

Aus den Vereinen und Verbänden

Kirchenchor St. Cäcilia



St. Cäcilia Bruchköbel
Katholischer Kirchenchor



Wir singen zur Ehre Gottes

und
dazu brauchen wir Euch!
Egal, ob jung oder alt,
kommt zu uns und singt mit uns.
Gerade für Neuzugezogene ist es eine ideale
Möglichkeit, soziale Kontakte zu knüpfen.
Ihr seid ♥-lich eingeladen.

Wir treffen uns jeden Mittwoch um 20:00 Uhr
im Don Bosco Haus

„Erlöser der Welt“, Varangéviller Str. 26

Zusätzlich grillen wir gemeinsam und werden einen
Tagesausflug machen.

**Im November 2020 werden wir beim 40-jährigen
Kirchweihfest am 22.11. um 9:30 mit dem Weihbischof
Dietz -als Ehrengast- die Gounodmesse singen.**

Nach den Sommerferien beginnen wir mit den Proben. Der 14.
und 15.11.2020 wird zum Üben verwendet und am 18.11.2020
ist die Generalprobe.

Ansprechpartner: Christine Fischer-Pietschmann
Tel.: 06181 75723

*Singen macht Spaß...Singen entspannt ...
Singen verbindet...Singen ist gesund...Singen bildet*

VR-Sitzung

Die Sitzung findet am 02.04.2020 um 20.00 Uhr im Don-Bosco-Haus statt.

PGR-Sitzung

Die Sitzung findet am 24.03.2020 um 20.00 Uhr im Don-Bosco-Haus statt.

Kreuzwegandachten

Die Kreuzwegandachten in der Fastenzeit finden jeweils freitags um 17.00 Uhr statt.

Spätschichten/Spätmessen in der Fastenzeit

Zur Vorbereitung auf Ostern finden **montags** ab dem **02.03.2020** bis **30.03.2020** die Hl. Messen um 19.30 Uhr als besonders gestaltete Spätmessen, bzw. Spätschichten statt.

Beichtgelegenheiten

Nach den Hl. Messen und nach Terminabsprache mit Pfr. Jünemann.

zusätzlich vor Ostern:

Montag, 06.04.	18.00 Uhr Beichtgelegenheit bei einem fremden Beichtvater
Dienstag, 07.04.	16.00 Uhr Beichtgelegenheit für Kinder 17.00 Uhr Beichtgelegenheit für Jugendliche 18.00 Uhr Beichtgelegenheit
Mittwoch, 08.04.	18.00 Uhr Beichtgelegenheit bei einem fremden Beichtvater

Preisskat

Preisskat

am Freitag 24.04.2020

Die Freunde des Kartenspiels sind alle herzlich ab 18.00 Uhr in das Don Bosco Haus eingeladen.

Startgeld: 8,00 €

Jeder Mitspieler erhält einen Preis.

Weitere Informationen bei Herrn Alexander Ehrhardt, Tel: 74750



coo public domain

Firmung

Am 25.10.20 wird Herr Weihbischof Dietz aus Fulda in unserer Pfarrei "Erlöser der Welt" das Sakrament der Firmung spenden.

"An der Reihe" sind die Erstkommunionjahrgänge 2014 und 2015.

Außerdem könnten alle, die das Sakrament der Firmung noch nicht empfangen haben, dies jetzt nachholen, wenn sie möchten.

Zum ersten Mal treffen und den Ablauf des Firmkurses gemeinsam besprechen wollen wir dann am Montag, den 30.03.20 um 18.00 Uhr.

Wer sich noch nicht angemeldet hat und das Sakrament empfangen möchte, melde sich bitte möglichst bald im Pfarrbüro und notiert sich beide Termine.

Pfr. Jünemann

Regine Droste

Antonia Paul



© Sarah Frank



Herzliche Einladung zum traditionellen
Fasten-Heringsessen
am **Misereor-Sonntag 29. März 2020**
ab ca. 11.30 Uhr im Don-Bosco-Haus

Für nicht Heringsesser gibt es wie immer Kräuterquark

Mit dem Erlös wollen wir die Grundschule St. Kizito Luuma
in unserer Partnergemeinde Katimba/Uganda renovieren und
erweitern um Kindern in Uganda eine bessere Zukunft
zu ermöglichen.

Besuch aus Uganda:

Vom 20.-22. März 2020 wird der KAB Diözesansekretär Charles Muyanja und 2 weitere Gäste aus Uganda hier bei uns in Bruchköbel sein. Charles Muyanja ist in der Diözese Masaka tätig, in der auch unsere Partnergemeinde Katimba liegt. Er begleitet und betreut unsere Projekte in Katimba.

Wir werden mit unseren Gästen gemeinsam die Vorabendmesse am Samstag, 21. März 2020 um 18.00 Uhr in der Kirche Erlöser der Welt feiern. Anschließend sind alle Interessierten zu einem Treffen im Don-Bosco-Haus eingeladen. Wir freuen uns auf einen informativen Abend mit unseren ugandischen Freunden.

Ostereiersuche



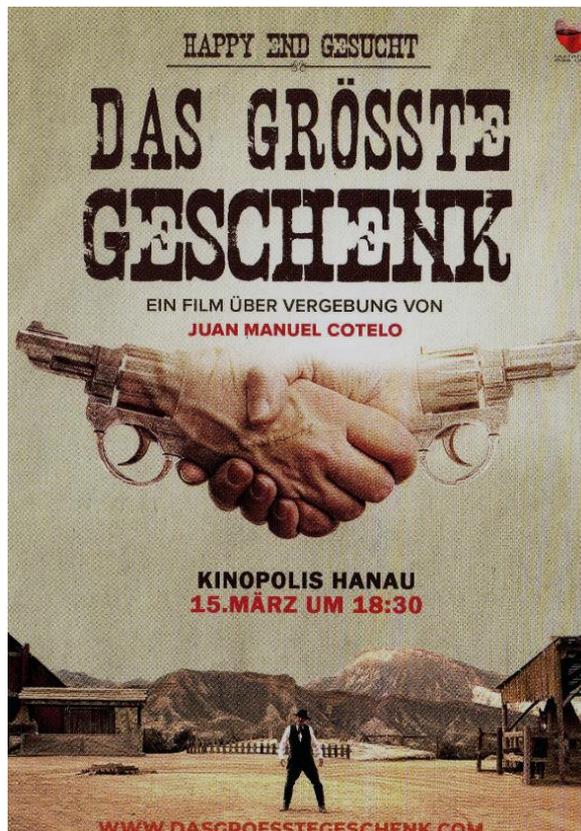
Alle Kinder sind am **Ostersonntag, dem 12.04.2020** nach dem Hochamt ganz herzlich zu einer Oster-Eier-Suche rund um die Kirche eingeladen.

TopFoto / cc0 – gemeinfrei / Quelle: pixabay.com

Erstkommunion

- | | |
|------------|---|
| 02.03. | Elternabend der Erstkommunikanten |
| 28.03. | Erstkommunionkerze verzieren im Don-Bosco-Haus |
| 19.-21.03. | Erstkommunionfahrt nach Kath. Willenroth |
| 02.04. | Palmstöcke basteln |
| 17.04. | 15.00 Uhr Beichte und Probe |
| 18.04. | 10.00 Uhr Probe |
| 19.04. | Festhochamt zur Erstkommunion |
| 20.04. | nach dem Dankgottesdienst gemeinsames Frühstück |

Filmtipp



Erlöser der Welt

Erstkommunion am 19.04.2020



Es gehen folgende Kinder zum ersten Mal zum Tisch des Herrn:

Michal Cukla
Lena Di Vincenzo
Vinzenz Kehren
Jan Kupczyk
Sarah Kupczyk
Alexander Kupillas
Sarah Linne
Jonathan Schwierz

Begleiten wir sie auch weiterhin mit unserem Gebet.

Veranstaltungen der Senioren

Dienstag, 03.03.2020	14.30 Uhr	Hi. Messe zum Seniorennachmittag anschließend gemütliches Beisammensein Leckereien mit Waffeln
Dienstag, 10.03.2020	14.30 Uhr	Seniorenandacht anschließend gemütliches Beisammensein
Dienstag, 17.03.2020	11.00 Uhr	Kreuzwegandacht zum Seniorennachmittag anschließend gemütliches Beisammensein
Dienstag, 24.03.2020	14.30 Uhr	Hi. Messe zum Seniorennachmittag anschließend gemütliches Beisammensein Herr Vogel von der Johanniter-Unfallhilfe gibt Informationen zum Hausnotruf
Dienstag, 31.03.2020	14.30 Uhr	Hi. Messe zum Seniorennachmittag anschließend gemütliches Beisammensein Film: Jesus von Nazareth

Osterferien

Dienstag, 21.04.2020	14.30 Uhr	Hi. Messe zum Seniorennachmittag anschließend gemütliches Beisammensein Lieder und Gedanken zum Frühling
Dienstag, 28.04.2020	14.30 Uhr	Hi. Messe zum Seniorennachmittag anschließend gemütliches Beisammensein

Herzliche Einladung zu den Seniorennachmittagen

Die Treffen finden regelmäßig dienstags
außer in den Ferien statt.

Beginn ist um 14.30 Uhr mit Hi. Messe und
anschließendem gemütlichen Beisammensein
mit Impulsen und wechselndem Programm.
Einzelne Programmpunkte folgen

Ministranten

Die nächsten Gruppenstunden sind am:

15.03. und **26.04.2020** jeweils von **15.00 – 18.00 Uhr.**

Es wäre schön, wenn viele Minis zu den Gruppenstunden kommen würden.



Bild: Christian Badel, www.kikifax.com
In: Pfarrbriefservice.de

Wir möchten u. a. dieses Jahr verschiedene Osterkerzen für zu Hause gestalten. Diese werden nach dem Gottesdienst am 29.03. und am 05.04. (Palmsonntag) verkauft. Die Kerzen können dann in der Osternacht mitgebracht und an der Osterkerze entzündet werden, damit das Licht der Auferstehung auch zu Hause weiter leuchten kann.

Der Erlös ist für unsere Minikasse.

Wir planen mit euch, gerne mit euren Familien und **allen Interessierten** einen Ausflug in den Erlebnispark TripsDrill zu machen. www.tripsdrill.de

Und natürlich unsere Mini-Fahrt vom **12.-14.06.2020** nach Dresden.

Wenn ihr Lust habt dabei zu sein, sprecht uns an oder kommt einfach in der nächsten Gruppenstunde vorbei.

Wir freuen uns auf euch.

Das Mini-Team



Bild: Christian Badel, www.kikifax.com
In: Pfarrbriefservice.de

Gemeindemission – Missionsteam - 2020



Anfang des aktuellen Jahres traf sich das Missionsteam und natürlich standen die möglichen Aktionen / Veranstaltungen des Jahres 2020 im Mittelpunkt. Im Folgenden ein kurzer Überblick:

- Der **Bibelgesprächskreis** wird unverändert fortgeführt.
- **Filmabende und Veranstaltungen** mit externen Referenten werden ebenfalls fortgeführt.
- Im Herbst 2020 oder Frühjahr 2021 wird zusätzlich ein **Glaubenskurs über 5 Abende** angeboten. Der Kurs möchte für das große Abenteuer mit Gott begeistern. Gemeinsam wollen wir Gott besser kennenlernen.
- „**Über den Tellerrand schauen**“: Unsere katholische Kirche ist eine Weltkirche. Sie ist eine Lern-, Gebets- und Solidargemeinschaft mit unendlich vielen Organisationen, Einrichtungen und Gemeinschaften. Um diesen Schatz besser kennen zu lernen wird künftig zweimal im Jahr eine Gemeinschaft bzw. Organisation vorgestellt. Außerdem werden im Pfarrbrief Informationen zu externen Veranstaltungen veröffentlicht.
- Es wird eine **engere Zusammenarbeit** mit den Teams Rejoice und Öffentlichkeitsarbeit angestrebt. Für besondere Gottesdienste und Veranstaltungen soll vermehrt geworben werden.
- Alle Aktivitäten sollen künftig noch stärker durch **Gebet** getragen werden. Ein Gebetstreffen ist angedacht.

Das Missionsteam trifft sich wieder am Donnerstag, **26. März 2020**, 20.00 Uhr. Interessierte sind herzlich willkommen und wer Fragen hat kann sich jederzeit an den Moderator des Teams (Joachim Rechholz) und an alle Teammitglieder wenden.

„Über den Tellerrand schauen“

Unsere katholische Kirche ist eine Weltkirche. Sie ist eine Lern-, Gebets- und Solidargemeinschaft mit unendlich vielen Organisationen, Einrichtungen und Gemeinschaften. Um diesen Schatz besser kennen zu lernen wird künftig zweimal im Jahr eine Gemeinschaft bzw. Organisation vorgestellt.

Wir beginnen mit dem Kloster Frauenberg in Fulda.

Wenn es dir gut tut, dann komm ... Franziskus von Assisi

Seit Jahrhunderten ist das Kloster Frauenberg Ort der Spiritualität und zugleich Wahrzeichen der Stadt Fulda. Das Kloster Frauenberg ist ein Kloster der Franziskaner auf dem gleichnamigen Berg in Fulda. Im Jahr 1237 kamen die ersten Franziskaner nach Fulda und siedelten sich zunächst nahe der heutigen Stadtpfarrkirche an.



Seit 1623 leben und wirken die Brüder auf dem Frauenberg. Neben den ganz alltäglichen Aufgaben einer Klostersgemeinschaft liegt der Schwerpunkt der Franziskaner in Fulda vor allem in der seelsorgerlichen Begleitung. Der Frauenberg gilt als Beicht- und Gesprächszentrum für die Region. Die Brüder bieten Gastfreundschaft für Menschen, die Stille und Einkehr suchen. Viele Beter finden den Weg zur Kirche auf dem Berg. Außerdem begleiten die Brüder Exerzitienkurse und Besinnungstage. Hier fühlen sich viele Menschen spirituell beheimatet. Die Frauenbergkirche ist ein beliebter Ort für Trauungen und Jubiläen. Auch die Kirchenmusik nutzt den Ort gerne für geistliche Konzerte aller Art.

Im Jahr 2016 haben sich die Franziskaner und das antonius – Netzwerk Mensch zu einer Kooperation entschlossen. Antonius engagiert sich als Stiftung nachhaltig für bessere Start- und Lebensbedingungen von Menschen mit Behinderungen. Zusammen beleben sie den Frauenberg und bieten einen Anlaufpunkt für alle Menschen, ob Jung oder Alt, ob aus Fulda oder Umgebung.

Erlöser der Welt

Gemeinschaft erleben, Sinn erfahren, in die Tiefe gehen, miteinander beten, singen, tanzen, Feste feiern – dies ist auf dem Frauenberg möglich. Ein besonderer Höhepunkt ist die Heilige Woche. Unser Tipp: Auf jeden Fall sollte man am Mittwoch der Karwoche anreisen und dann mit Pater Max und ca. 20 weiteren Personen gemeinsam auf Ostern zugehen. ... und der absolute Höhepunkt ist die Heilige Messe am Ostermorgen.

Auf dem Frauenberg ankommen – Ruhe finden – auf das alte Jahr zurückschauen und gemeinsam ins neue Jahr gehen. Gemeinsam beten und schweigen – einen Weg zurücklegen – sich heilen lassen – Eucharistie feiern. Auch dies ist möglich und zu empfehlen.

Wer nur mal kurz schnuppern möchte kann sich im FLORA Klostercafé einfinden und die Sonne auf der wunderschönen Sonnenterrasse mit Blick über Fulda genießen.



Franziskanerkloster Frauenberg
Am Frauenberg 1, 36039 Fulda
Tel.: 0661 / 10 95-0, www.kloster-frauenberg.de

Bibelgespräche

Faszination Bibel



Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Wir wollen miteinander in der Bibel lesen und gemeinsam herausfinden, ob die Bibel, „das Wort Gottes“, mir heute etwas zu sagen hat. Kann sie in mein Leben hinein sprechen, in meine konkrete Situation?

Für alle, die sich darauf einlassen wollen, wird es eine spannende Entdeckungsreise werden.

Die nächsten Termine für die Bibelgespräche:

Donnerstag, 12.03.2020, 16.04.2020
um 19.00 Uhr im Don-Bosco-Haus

Kreuzwegandachten

In der Fastenzeit laden wir zu unseren Kreuzwegandachten ein, die jeweils **freitags um 18.00 Uhr** stattfinden.

Termine der Kreuzwegandachten:

06.03., 13.03., 20.03., 27.03. und 03.04. jeweils um 18.00 Uhr.

Frühschichten in der Fastenzeit

Die Frühschichten werden von den einzelnen Gruppen der Gemeinde gestaltet und finden jeweils **dienstags um 06.00 Uhr** im Haus Shalom statt.

Anschl. gemeinsames Frühstück im Haus Shalom.



© congerdesign / Pixabay.com – Lizenz

Die erste Frühschicht ist am **Dienstag, den 03.03. um 06.00 Uhr.**

Die Aktuelle Runde im Cockpit/Haus Shalom

Die Aktuelle Runde ist ein offener Gesprächskreis. Er trifft sich am ersten Montag im Monat und befasst sich mit aktuellen Themen aus Kirche und Gesellschaft.

Zu den nächsten Gesprächskreisen laden wir für den **02. März** und den **06. April** jeweils um **15.00 Uhr** in das Haus Shalom ein.

Rejoice – Die neue Vorabendmesse

Am **07. März 2020** um **18:00 Uhr** laden wir zum nächsten „**Rejoice**“ Lobpreisgottesdienst in die Kirche Erlöser der Welt ein.
Diese Messe ist ein gemeinsames Projekt der katholischen Gemeinden in Bruchköbel, Sankt Familia und Erlöser der Welt, und findet drei Mal im Jahr in den jeweiligen Kirchen statt.



Rejoice Lobpreisgottesdienst:

07.03.20 in Erlöser der Welt

um 18.00 Uhr

Im Anschluss: Gelegenheit zu Snack und Gespräch

!!! Die Vorabendmesse in St. Familia entfällt an diesem Tag !!!

Gelegenheit zur hl. Beichte

Werktags und sonntags nach den Gottesdiensten und nach Terminabsprache mit Pfarrer Heldmann oder Pfarrer Mambu.

Besondere Beichttermine vor Ostern:

- | | | |
|----------|--------|---|
| Sonntag | 05.04. | 18.00 Uhr Bußgottesdienst,
anschl. Beichtgelegenheit |
| Dienstag | 07.04. | 18.00 – 19.00 Uhr Beichtgelegenheit für Alt und Jung |
| Freitag | 10.04. | Karfreitag nach dem Kreuzweg |

Messdiener

Palmsonntag



Dieses Jahr gestalten die Messdiener wieder verschiedene kleine Osterkerzen für zu Hause und werden diese nach den Gottesdiensten am Palmsamstag und Palmsonntag verkaufen. Die Kerzen können dann in der Osternacht mitgebracht und an der Osterkerze entzündet werden, damit das Licht der Auferstehung auch zu Hause

weiterleuchten kann.

Ebenso wird nach beiden Gottesdiensten selbstgebackener Kuchen zum Mitnehmen oder „gleich essen“ angeboten.

Der Erlös wird für die diesjährigen Messdienerfahrt verwendet.

Was essen wir zum Osterfrühstück?

Na klar, Hefe-Osterkränzchen und Osterhasen von den Messdienern!



Auch dieses Jahr werden die Leckereien am Gründonnerstag, den 09.04.20, nach dem Gottesdienst in St. Familia angeboten.



Parallel dazu gibt es wieder die beliebten bunt gefärbten Eier. Wieder teilweise mit ausgefallenem Design.

Lassen Sie sich überraschen!

Veranstaltungskalender der Senioren

**Dienstag,
10.03., 14.30**

Gesund und fit im Alter
Frau Adler kommt wieder zu uns.

**Dienstag,
24.03., 14.30**

Informationen zum Weltgebetstag der Frauen 2020
Frauen aus Simbabwe (Afrika) stellen uns ihr Land vor.

**Dienstag,
14.04., 14.30**

Erinnerungen an Ostern
Welche Osterbräuche kennen wir?

**Dienstag,
28.04., 14.30**

„Grüß Gott, du schöner Maien...“
Wir begrüßen den Monat Mai mit Liedern und Gedichten.

Bibelkreis – dienstags Ökum. Bibelkreis - donnerstags

Die nächsten Treffen sind am:

Dienstag, den 17.03. um 19.30 Uhr im Haus Shalom,
Dienstag, den 21.04. um 19.30 Uhr im Haus Shalom,
Donnerstag, den 26.03. um 18.30 Uhr in Oberissigheim,
Donnerstag, den 30.04. um 18.30 Uhr in Oberissigheim.

Pfarrbücherei

Mittwochs von **15.00-17.00 Uhr** und
samstags und sonntags nach dem Gottesdienst.

In den Ferien ist die Bücherei generell geöffnet!



*Bild: Klaus Kegebein
In: Pfarrbriefservice.de*

Verwaltungsratssitzung

Die nächste Sitzung des Verwaltungsrates findet am **Mittwoch, 05.03.**, um **20.00 Uhr** im Haus Shalom/Cockpit statt.

Öffentliche Pfarrgemeinderatssitzung

Die öffentlichen Sitzung des Pfarrgemeinderates findet am **Dienstag, 03.03.**, um **20.00 Uhr** im Haus Shalom/Cockpit statt.

Preisskat

PREISSKAT

am Freitag 06.03.2020



CC0 Public Domain
freie kommerzielle Nutzung

Die Freunde des Kartenspiels sind alle herzlich ab **18.00 Uhr** in das Haus Shalom eingeladen.

Startgeld: 8,00 €

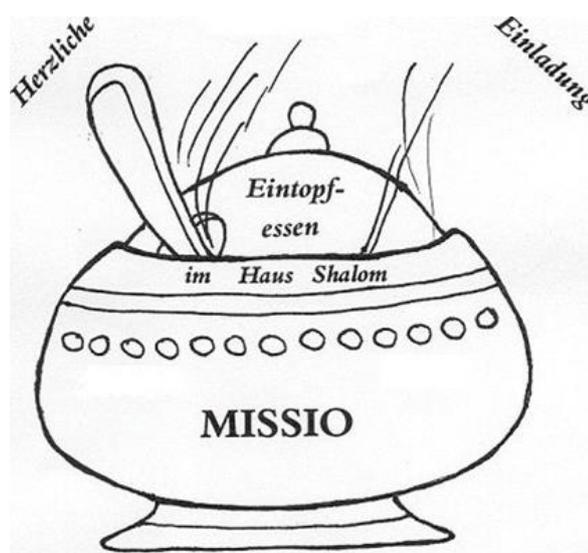
Jeder Mitspieler erhält einen Preis.

Sankt Familia

Misereor-Eintopfessen

Gottesdienst am **15. März** um **10.30 Uhr**
in St. Familia.

Im Anschluss laden wir zum
traditionellen Misereor-Eintopfessen
in das Haus Shalom herzlich ein.



Der Erlös ist für die **Landwirtschaftsschule**
"St. Konrad" in Uganda bestimmt.

Firmbewerber 2020

Wir freuen uns, dass in diesem Jahr wieder das Sakrament der Firmung
in unserer Gemeinde St. Familia gespendet wird.

Es haben sich 40 Jugendliche zur Firmvorbereitung angemeldet.

Termine der Firmbewerber:

Sa. 21.03. 09.20 h Fahrt nach Fulda (Treffpunkt am Hbf Hanau)
Sa. 25.04. 16.00 h Firmtreffen

Sankt Familia

**Feier der Erstkommunion 2020
am 19.04. um 10.00 Uhr**

„Bei Gott zuhause“

Am **19. April 2020** gehen in unserer Pfarrei insgesamt 26 Kinder zur feierlichen Erstkommunion. Sie haben sich seit Herbst 2019 intensiv auf diesen Tag vorbereitet.

Bei der Erstkommunion werden die Kinder unserer Gemeinde in die Mahl-gemeinschaft aufgenommen. Deshalb ist Erstkommunion ein Fest der Kinder mit Christus und der Gemeinde.

Im Namen der Erstkommunikanten laden wir alle Gemeindemitglieder zu dem Dankgottesdienst am Montag, den **20. April um 10.00 Uhr** herzlich ein.



Auch im Namen der Kirchengemeinde möchte ich mich ganz herzlich bei den Katechetinnen:

**Agnes Barth
Christine Di Blasi
Julia Haenlein
Julia Melcher
Judith Peters
Roberta Vingé**

 **lichen
Dank!**

© sandra_schoen / cc0 – gemeinfrei / Quelle: pixabay.com

für den Einsatz während der Vorbereitungszeit auf die Erstkommunion bedanken.

Jürgen Heldmann, Pfr.

Sankt Familia

Erstkommunikanten am 19.04.2020



- | | | |
|-----|-----------------------|-----------------|
| 1. | Almeling, Nelly | Niederissigheim |
| 2. | Barth, Joshua | Niederissigheim |
| 3. | Bieling, Ben | Bruchköbel |
| 4. | Blank, Simon | Roßdorf |
| 5. | Di Blasi, Frank | Niederissigheim |
| 6. | Gajda, Leon | Niederissigheim |
| 7. | Haenlein, Charlotte | Bruchköbel |
| 8. | Hartmann, Luca | Neuberg |
| 9. | Helmig, Mila | Roßdorf |
| 10. | Horstmann, Franziskus | Bruchköbel |
| 11. | Kaemper, Alexander | Neuberg |
| 12. | Landsiedel, Niklas | Roßdorf |
| 13. | Melcher, Sophia | Bruchköbel |
| 14. | Müller, Julia | Roßdorf |
| 15. | Pemsel, Samira | Bruchköbel |
| 16. | Peters, Sophia | Niederissigheim |
| 17. | Pyrka, Liwanu | Neuberg |
| 18. | Rakoczy, Alina | Niederissigheim |
| 19. | Scheerer, Leonie | Bruchköbel |
| 20. | Schöneich, Daniel | Roßdorf |
| 21. | Sowa, Maja | Neuberg |
| 22. | Targosz, Damian | Niederissigheim |
| 23. | Tichy, Hannes | Niederissigheim |
| 24. | Tinz, Marlene | Bruchköbel |
| 25. | Trautmann, Nik | Niederissigheim |
| 26. | Vingyté, Karina | Bruchköbel |

Erstkommunikanten

Mi. 18.03.	15.30 h	Erstbeichte der Kommunionkinder
Mi. 25.03.	15.30 h	Erstkommunionunterricht. Die letzte Stunde stellen sich die einzelnen Gruppen der Pfarrei (Pfadfinder, Messdiener und Kinder-Band) bei den Erstkommunikanten vor.
Sa. 28.03.	13.00 h	Werktag der Erstkommunikanten Gestalten der Erstkommunionkerzen
Di. 31.03.	20.00 h	Elternabend im Haus Shalom
So. 05.04.	10.30 h	Palmsonntag
Do. 09.04.	19.00 h	Abendmahlmesse (Gründonnerstag)
Fr. 10.04.	15.00 h	Karfreitagliturgie für Kinder im Haus Shalom
Mi. 15.04.	15.30 h	Probe I Erstkommunikanten
Fr. 17.04.	17.00 h	Probe II, Erstkommunikanten mit Band und Messdienern
So. 19.04.	10.00 h	Erstkommunionfeier
Mo. 20.04.	10.00 h	Dankgottesdienst, anschl. Frühstück



© pajala / cc0 – gemeinfrei / Quelle: pixabay.com

Ökum. Andacht am Sternenkinderdenkmal

**Ostermontag, 13. April 2020
11.30 Uhr Friedhof Niederissigheim
Sternenkinderandacht am Denkmal**

Sternenkinder, das sind solche Kinder, die bereits im Mutterleib oder kurz nach der Geburt verstorben sind. Denen, die um sie trauern, haben wir auf dem Friedhof in Niederissigheim zentral für ganz Bruchköbel einen Ort des Gedenkens gegeben.

Als Zeichen der Hoffnung auch im Angesicht so unendlich trauriger Sterbefälle wird am Ostermontag eine ökumenische Andacht am Denkmal stattfinden, zu der Sie herzlich eingeladen sind.



Bild: Ev. Pfr. von Dörnberg mit Denkmal bei der Einweihung des Sternenkinderdenkmals

55 Plus – St. Familia, Bruchköbel –

55 Plus - St. Familia
lädt ein:

**Jeden letzten Dienstag im Monat ab 19.30 Uhr zum
Stammtisch im Löwen**
(bei Leistner) Hauptstr. 45, (Nebenzimmer)

Wir freuen uns auf ein gemütliches Zusammensein in trauter Runde.

Kindergottesdienst

Kindergottesdienst Team begrüßt neue Helferinnen

Wir freuen uns jeden Sonntag auf die Kinder, die im Haus Shalom am Kindergottesdienst teilnehmen.

Auf kindgerechte Weise bringen wir mit abwechslungsreichen Gestaltungselementen, viel Freude und Aktivitäten, den Kindern das Evangelium oder die Lesung des Tages näher.

Manchmal kommen 2 Kinder ein anderes Mal sind es 14 Kinder im Alter von 2 bis 11 Jahren. Wenn die Kinder noch nicht allein kommen möchten, können die Eltern gerne dabei bleiben.

Zwei dieser Mütter hat der Kindergottesdienst (Kigo) selbst so viel Freude gemacht, dass sie jetzt bei uns im Team mit eingestiegen sind.

Wir begrüßen daher ganz herzlich Geraldine und Sandra und freuen uns auf ihre Unterstützung und ihre neuen Impulse.

Kommen sie doch mal mit ihren Kindern vorbei, es ist jedes Mal ein neues Erlebnis für uns und die Kinder.

Herzlich Willkommen liebe Kinder, Eltern und gerne auch weitere neue Helferinnen und Helfer.



Passionsgeschichte in Comicform für Kinder



Hallo Kinder!

Ihr kennt mich bestimmt – aus Zeitungen, aus Filmen oder aus eurem Spielzeugkasten. Ich bin heute hier, um euch etwas Besonderes zu erzählen. Passend zur Osterzeit möchte ich euch von Jesus und seinem Kreuzweg erzählen. Der Kreuzweg hat 14 Stationen und beschreibt den Leidensweg von Jesus.

Der Tag, an dem wir diesem Ereignis gedenken, ist der Karfreitag.



1. Station: Jesus wird zum Tode verurteilt.
In der Nacht wird Jesus von Soldaten gefangen genommen. Sie bringen ihn zum römischen Statthalter in Jerusalem. Der heißt Pilatus und ist sehr mächtig. Er kann entscheiden, ob jemand zum Tod verurteilt wird oder nicht. Als Jesus vor ihm steht, befragt Pilatus ihn, findet aber nichts Unrechtes an ihm. Er fragt das Volk, wie er entscheiden soll. Das Volk ruff: „Ans Kreuz mit ihm!“ Pilatus verurteilt Jesus, aber wäscht seine Hände in Unschuld.



2. Station: Jesus nimmt das Kreuz auf seine Schultern.
Dann bringen die Soldaten Jesus nach draußen. Sie verspotten ihn und machen sich über ihn lustig. Dann lassen sie ihn sein Kreuz aufnehmen.



7. Station: Jesus fällt zum zweiten Mal unter dem Kreuz.
Jesus ist schon so erschöpft, dass er das Kreuz nicht mehr halten kann. Er fällt zum zweiten Mal zu Boden. Aber er wird nicht liegen bleiben. Er steht wieder auf und geht seinen Weg bis zum Ende.



8. Station: Jesus begegnet den weinenden Frauen.
Am Weg stehen Frauen. Sie halten die Hände vors Gesicht und weinen. Trotz seines eigenen Leidens bleibt Jesus stehen und spricht Worte des Trostes zu ihnen.



9. Station: Jesus fällt zum dritten Mal unter dem Kreuz.
Wieder fällt Jesus hin und liegt am Boden. Sein schwerer Weg ist fast zu Ende.



10. Station: Jesus wird seiner Kleider beraubt.
Die Soldaten bringen Jesus an einen Ort, der Golgota genannt wird. Sie nehmen Jesus alles weg, sogar seine Kleider. Die Soldaten würlin darum, wer sie behalten darf. Schutzlos ist Jesus den Blicken der Menschen ausgeliefert.



11. Station: Jesus wird ans Kreuz genagelt.
Das Kreuz wird auf die Erde gelegt. Die Soldaten legen Jesus darauf und nageln seine Hände und Füße am Kreuz fest.



3. Station: Jesus fällt zum ersten Mal unter dem Kreuz.
Jesus ist müde und schwach. Das Kreuz ist schwer. Er fällt unter der Last des Kreuzes zu Boden. Jesus hat sicher große Schmerzen. Doch er bleibt nicht liegen. Er steht wieder auf und geht weiter.



4. Station: Jesus begegnet seiner Mutter.
Maria hat Jesus immer begleitet, in guten und in schlechten Tagen. Nun muss sie mit ansehen, wie ihr Sohn leidet. Sie kann ihm nicht helfen, doch sie leidet mit ihm. Ihre Nähe gibt Jesus Kraft, das Kreuz zu tragen.



5. Station: Simon von Cyrene hilft Jesus das Kreuz tragen.
Jesus hat kaum noch Kraft, um das Kreuz zu tragen. Die Soldaten haben keine Lust, ihm beim Tragen zu helfen. Deshalb zwingen sie einen Bauern, der zufällig am Wegrand steht, Jesus beim Tragen des Kreuzes zu helfen. Er heißt Simon von Cyrene.



6. Station: Veronika reicht Jesus das Schweißtuch.
Jesus schwitzt unter der Last des Kreuzes. Eine Frau sieht seine Not. Sie heißt Veronika. Sie weiß, dass sie Jesus nicht helfen kann. Und doch will sie ihm zeigen, dass sie ihm helfen möchte. Sie reicht Jesus ein Tuch, damit er sein Gesicht abtrocknen kann.



12. Station: Jesus stirbt am Kreuz.
Nachdem Jesus gekreuzigt wurde, herrscht eine Finsternis im ganzen Land. Um die neunte Stunde ruff Jesus laut: „Eli, Eli, lema sabachthani?“, das heißt: „Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen?“ Jesus ruff noch einmal laut, dann haucht er seinen Geist aus. Ein Erdbeben erschüttert das Land. Die Soldaten erschrecken und sagen: „Wahrhaftig, das war Gottes Sohn!“



13. Station: Jesus wird vom Kreuz genommen und in den Schoß seiner Mutter gelegt.
Josef aus Arimathäa, ein heimlicher Jünger von Jesus, bittet Pilatus, den Leichnam von Jesus vom Kreuz abnehmen zu dürfen und bekommt die Erlaubnis. Maria ist dabei und man legt Jesus in ihre Arme. Sie muss Abschied nehmen von Jesus, ihrem Sohn.



14. Station: Der heilige Leichnam Jesu wird ins Grab gelegt.
Josef aus Arimathäa wickelt Jesus in ein reines Leinentuch. Dann legt er ihn in ein neues Grab, das er für sich selbst in einen Felsen hatte hauen lassen. Er wälzt einen großen Stein vor den Eingang des Grabes. Maria beobachtet alles.



Jesus wird ins Grab gelegt, wie man Samenkörner in die Erde legt. So wie aus den Körnern Früchte wachsen, so wird Christus von den Toten auferstehen.

Erlöser der Welt (EdW)

**Varangeviller Straße 26
63486 Bruchköbel**

**Tel.: 06181/7 33 80
Fax: 06181/70 93 90**

Pfarrer Heribert Jünemann

**Pfarrsekretärin:
Silke Geiger**

Email: erloeser-bruchkoebel@pfarrei.bistum-fulda.de

Homepage: www.erloeserderwelt.de

Bankverbindung: Frankfurter Volksbank

BLZ: 501 900 00 Kto: 430 177 2675

BIC: FFVBDEFF IBAN: DE 67 5019 0000 4301 7726 75

Öffnungszeiten
des Pfarrbüros: Mo., Mi., Do. 09.00 - 12.00
und Fr.:
Di.: 15.00 - 17.00

Sankt Familia (StF)

**Riedstraße 5
63486 Bruchköbel**

**Tel.: 06181/97 63 70
Fax: 06181/97 63 72**

**Pfarrer Jürgen Heldmann
Pfr. Eric Mambu, Subsidiar**

**Pfarrsekretärin:
Corinna Schütz**

Email: sankt-familia-bruchkoebel@pfarrei.bistum-fulda.de

Homepage: www.st-familia-bruchkoebel.de

Bankverbindung: Frankfurter Volksbank

BLZ: 501 900 00 Kto: 410 177 5149

BIC: FFVBDEFF IBAN: DE14 5019 0000 4101775149

Öffnungszeiten
des Pfarrbüros: Mo., Di., Do. 08.00 - 13.00
und Fr.:
Mi.: 16.00 - 19.00

Redaktion Pfarrbrief: Pfr. GR Heribert Jünemann, Silke Geiger
Pfr. Jürgen Heldmann, Corinna Schütz
Druck: Verlag Wort im Bild, Altstadt
Bild Titelseite: Pia Foirl aus Pfarrbriefservice.de

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief: 09. April 2020